



Baierdorf

Crainimăt / Királynémeti

Județul Bistritz / Bistrița-Năsăud

Anul construcției	1874
Constructor	Wilhelm HÖRBIGER
Traktura manualelor	mechanisch
Traktura registrelor	mechanisch



Spieltisch am neuen Standort

Reparații și restaurări ■■■

1962 Mesnyi János / Tg. Mures.

1989 an die Römisch-katholische St. Joseph-Kirche in Sf. Gheorghe verkauft. Mit einem neuen Schwellwerk hat sie 8+8+4 Register. (Hermann Binder)

Amplasare ■■■

Bis 1989 in Baierdorf,

danach in der Sf. Gheorghe (römisch-katholische St. Joseph-Kirche)

Prospect și consolă ■■■

Neugotischer Prospekt, Sowohö Zinn- als auch Zinkpfeifen.

Dispoziție ■■■

Manualul 1	Principal 8', Bordun 8', Viola 8', Octav 4', Flöte 4', Superoctav 2', Mixtur 3 fach.
Manualul 2	Gedackt 8', Gambe 8', Principal 4', Flöte 4', Octave 2' (nicht), Sesquialtera 2fach, Dulcian 16', Krummhorn 8', Tremulant, Schweller
Pedaler	Subbafs 16', Principalbafs 8', Oktavbafs 4'. Trompete 8'

Bei der Versetzung nach Sf. Gheorghe wurde die Disposition auf 8 + 8 (neues Schwellwerk) + 4 Register erweitert. Die Zungenstimmen sind neu. Sie besitzt auch alle Normalkoppeln.

Stare ■■■

guter Zustand, gepflegtes Instrument.

Der Blasebalg ist leak.

Das Instrument wird regelmäßig von Bartis Szabolcs (Gheorgheni) gewartet.

Diverse ■■■

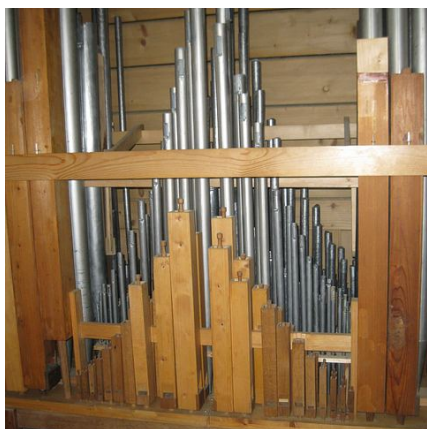
Z. 2819-V / 1985

Das Landeskonsistorium beschließt in seiner Sitzung vom 18. Dezember 1985 den Verkauf der Orgel von Baierdorf an die reformierte Kirchengemeinde "Calvineum" in Bukarest.

Bibliografie ■■■

– Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

Alte fotografii ■■■



Neues Schwellwerk



Prospekt am neuen Standort